

## TECHNISCHES MERKBLATT

### AQUA Wetterschutz deckend

Seite 1 von 2

#### Werkstoffbeschreibung

##### **Produktaussage**

Aqua Wetterschutz deckend, Reinacryl - Dispersionslackfarbe für Holz, umweltfreundlich, dauerelastisch, wasserverdünnbar, seidenmatt.

##### **Verwendungszweck:**

Für nicht maßhaltige Bauteile aus Holz wie Fachwerk, Fassadenverkleidungen, Schindeln, Dachuntersichten, Zäune, Pergolen usw.

Für Lärche nicht geeignet, für Lärche empfehlen wir „Wetterschutz deckend LM“

##### **Eigenschaften**

- leicht zu verarbeiten
- sehr gute Haftung
- hohe Wetterbeständigkeit
- dünnfilmig
- hoch dampfdurchlässig
- hoher Widerstand gegen Schlagregen

##### **Farbtöne**

Weiß und in mehreren Farbtönen über das MIX-System nach NCS, RAL- und weiteren markt-gängigen Farbkollektionen mischbar.

##### **Glanzgrad**

seidenmatt

##### **Verpackungsgrößen**

1lt, 5lt, 20lt

#### Technische Daten

##### **Dichte**

1,27 g/ccm (weiß)

##### **Verbrauch**

ca. 80 - 100 ml/m<sup>2</sup> je Beschichtung bei glatter Oberfläche

## TECHNISCHES MERKBLATT

### AQUA Wetterschutz deckend

Seite 2 von 2

#### **Trockenzeiten**

nach 3 Stunden überarbeitbar bei 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte

#### **Diffusionswiderstand (H<sub>2</sub>O)**

Sd H<sub>2</sub>O = 0,26 m ( $\mu = 2200$ )

#### **Lagerung**

kühl und frostfrei

#### **Verarbeitungshinweise**

##### **Untergrundvorbehandlung**

Rohes Holz säubern, vergraute Schichten abschleifen und imprägnieren. Alte Beschichtungen gründlich reinigen und schleifen, nicht tragfähige Schichten entfernen und rohe Stellen imprägnieren. Stahl entfetten, entrostet und je nach Bedarf 1 – 2-mal mit Rostschutzgrund vorstreichen.

##### **Verarbeitung:**

Streichen, rollen, spritzen, einschl. airless. Vor Gebrauch gut umrühren.

*Systemaufbau:*

Grundbeschichtung: nur mit rohem Holz mit Aqua Imprägniergrund

Zwischenbeschichtung: Aqua Wetterschutz deckend, ca. 10 % wasserverdünnt

Schlussbeschichtung: Aqua Wetterschutz deckend, ca. 3 % wasserverdünnt

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser. Verarbeitungstemperatur mindestens + 10 °C.

##### **Besonders zu beachten**

VOB, Teil C; DIN 18 363, Abschnitt 2 und 3, sowie die BFS Merkblätter der in Frage kommenden Arbeitsbereiche.

##### **Entsorgung**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet nach Abfallschlüssel-Nr. 91 206 (Baustellenabfälle) oder nach Abfallschlüssel-Nr. 55 513 (Altfarben, ausgehärtet) oder als Hausmüll entsorgt werden.